

Wachsam bleiben

Hoffnungsportal am 23.11.2020

Von Pfarrer Dr. Gunnar Garleff

Im Wochenspruch für diese Woche zwischen Totensonntag und Advent heißt es: *„Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen!“* - Es ist ein Ruf zur Wachsamkeit. Nicht müde werden. Nicht einfach nur so dahin trotten. Wachsam sein für den Moment, wenn der Herr kommt. Es ist ein Wochenspruch, der gut in unsere Zeit passt. Wachsamkeit scheint ein Gebot der Stunde zu sein.

Es gibt zwei Arten von Wachsamkeit. Da ist die Vorsicht. „Seid wachsam!“, höre ich die demonstrierenden Querdenker schreien, die sich gegen die Einschränkung von Grundrechten wehren und am Horizont schon eine neue Diktatur aufziehen sehen.

Seid wachsam! Möchte man dagegenhalten. Seid wachsam, mit wem ihr da lauft, liebe Querdenker, mit wem ihr da ruft! Mit denen die immer gegen alles sind, die mit der Freiheit nichts anzufangen wissen, die immer nur sich selbst sehen, aber denen die Freiheit der anderen egal ist, die Deutschland nur den Deutschen skandieren, Masken nur für die Risikogruppen, die vor keiner Wut halt machen und nach der starken Hand rufen.

Ja, es gilt wachsam zu sein! Abstand halten. Masken tragen. Für die Freiheit! Wachsamkeit der Vorsicht ist Besonnenheit, ohne Angst, ohne Furcht, aber mit dem Geist für die Schwachen, für die Fremden, für die Kranken. *„Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen!“*

Die Wachsamkeit von der Jesus im Wochenspruch spricht, ist die Aufmerksamkeit für den besonderen Moment. Lasst die Lichter brennen! Schlaft nicht ein! Lasst euch nicht ablenken! Verbarrikadiert euch nicht in Angst und Furcht! Benebelt euch nicht in Missmut und Sorgen! Denn jeden Moment kann es passieren, dass der Herr kommt, dass euch das Glück begegnet.

Bei allem Schweren und Bedrückenden dieser Tage. Bei alle den schrecklichen Nachrichten von Infektionszahlen, Totenmeldungen, Hasstiraden und Demokratieverächtern. Bleibe wachsam für de besonderen Moment, der dein Leben leuchten lässt. Das Leben ist nicht nur Protest, schlechte Nachrichten, ist nicht nur Trump, Corona, Querdenker, schon gar ist es nur Einschränkung und Maskerade. Bleibe wachsam für das Leben – jetzt!

In all deinen persönlichen Verfangenheiten zwischen Homeoffice, Elternpflichten, Kindersorgen, zwischen Videokonferenzen und der Sorge vor Ansteckung lass die Lichter brennen, dass du die Momente des Glücks nicht verpasst.

Es gibt sie! Halte Ausschau nach ihnen. Denn immer wieder bricht die Ewigkeit ein in die Zeit. Plötzlich umfängt dich dieser Moment des Glücks. Da wäre es doch schade, wenn du ihn verpasst. Sei wachsam. Lass deine Lichter brennen, damit du nicht im Dunkeln bleibst.